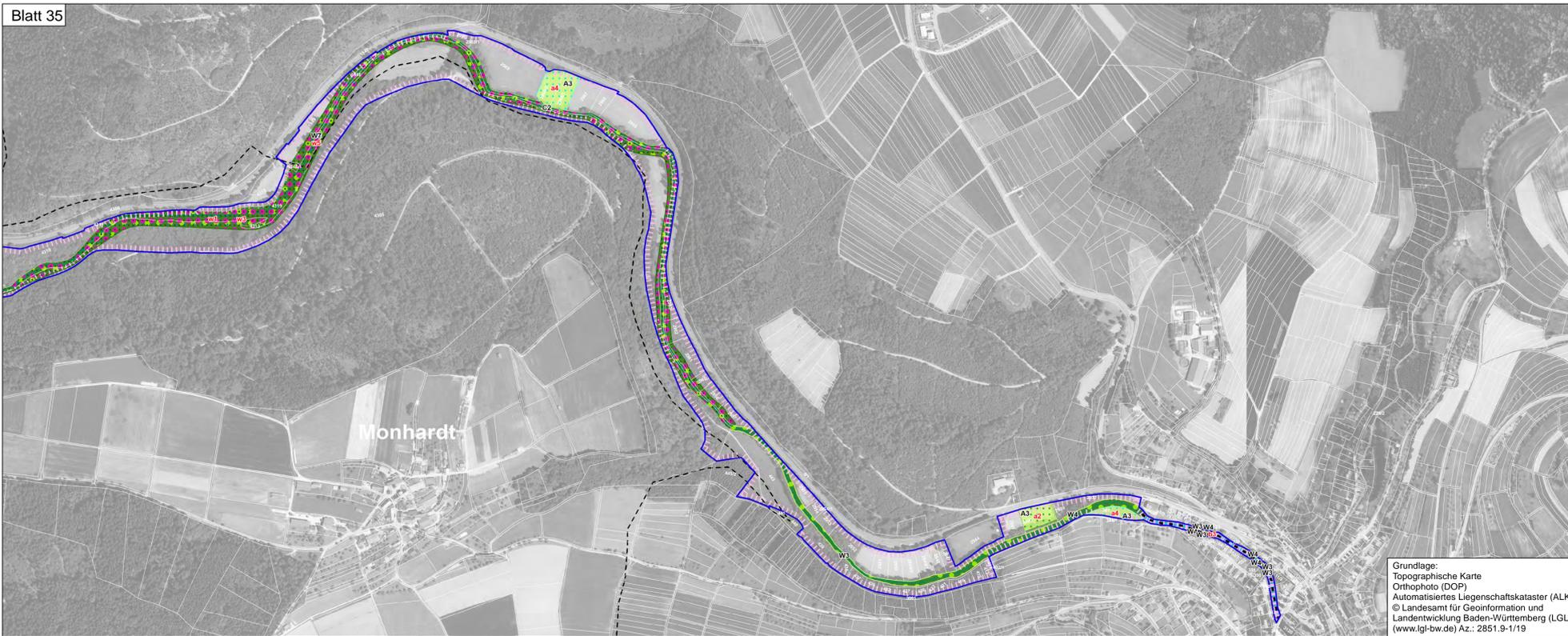
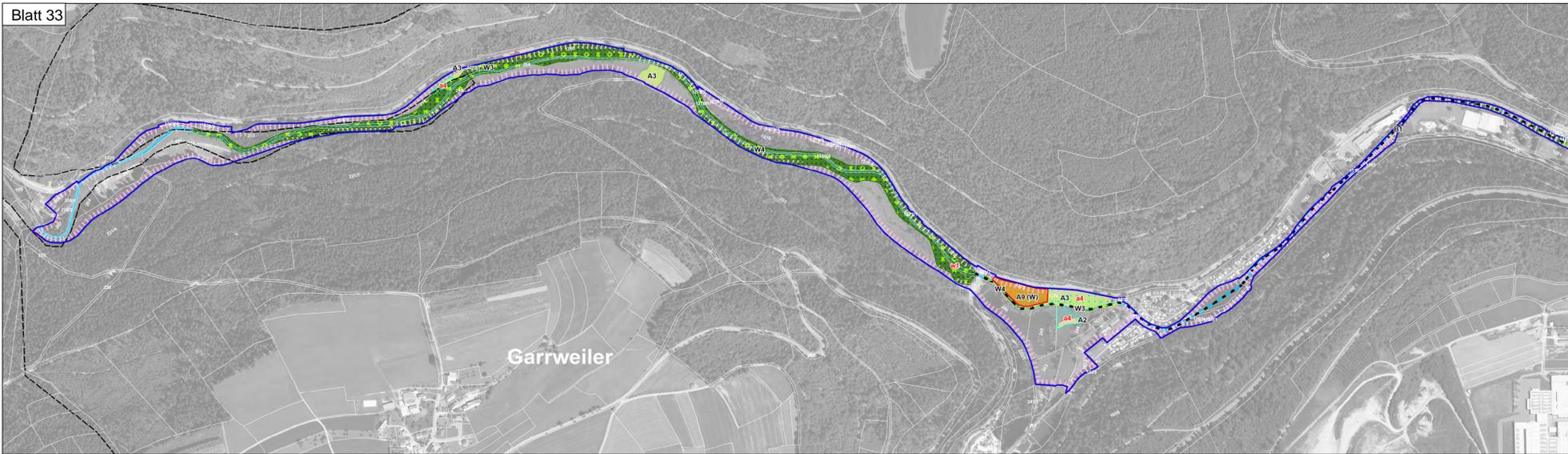


# Natura 2000-Managementplan FFH-Gebiet 7317-341 "Kleinenztal und Schwarzwaldrandplatten"



### Erhaltungsmaßnahmen

Grünland	Gewässer	spezielle Artenschutzmaßnahmen	Wald
<b>A1</b> Extensive Schafbeweidung und regelmäßige Gehölzentrückung auf Borstgrasrasen S. 84	<b>B1</b> Verringerung der Unterhaltung von Fließgewässern S. 93	<b>T1</b> Stabilisierung des Laubholzanteils und Quartierangebots im Wald für Fledermäuse S. 94	<b>W1</b> Unbegrenzte Sukzession innerhalb Banmwald S. 99
<b>A2</b> Einschürige Mahd und regelmäßige Gehölzentrückung auf Pfeifengraswiesen S. 85		<b>C2</b> Erhaltung geeigneter Grünland- und Gehölzlebensräume als Jagdgebiete sowie als Leitlinien für Fledermäuse S. 95	<b>W2</b> Entwicklung beobachten S. 100
<b>A3</b> Extensive (ein- bis) zweischürige Mahd mit Abräumen auf Mähwiesen S. 86		<b>C3</b> Sicherung und Betreuung von Fledermausquartieren S. 96	<b>W3</b> Fortführung Naturnahe Waldwirtschaft S. 101
<b>A4</b> Extensive (zwei- bis) dreischürige Mahd mit Abräumen auf Mähwiesen, ohne Düngung S. 87		<b>C4</b> Weitgehender Nutzungsverzicht auf Felsbereichen mit Vorkommen des Europäischen Dünflams S. 98	<b>W4</b> Alt- und Totholzreste belassen S. 102
<b>A5</b> Befristete dreischürige Mahd auf Mähwiesen, ohne Düngung (Wiederherstellungsfächen 6510) S. 87			<b>W5</b> Bejagungsschwerpunkte bilden S. 102
<b>A6</b> Gehölzszukession auf Mähwiesen zurückdrängen S. 88			<b>W6</b> Müll beseitigen S. 103
<b>A7</b> Zweischürige Mahd mit Abräumen und angepasste Mahdtermine auf Mähwiesen mit Vorkommen von Ameisenbläulingen S. 89			<b>W7</b> Eindämmung von Neophyten S. 103
<b>A8</b> Ein- bis zweischürige Mahd mit Abräumen und angepasste Mahdtermine, Belassen von Bracheanteilen auf Flächen mit Vorkommen von Ameisenbläulingen S. 90			<b>W8</b> Besucherlenkung S. 104
<b>A9(W)</b> Befristete dreischürige Mahd auf Mähwiesen, ohne Düngung (Wiederherstellungsfächen 6510) S. 90			<b>W9</b> Ausweisung von Pufferflächen S. 104
<b>A10(W)</b> Zweischürige Mahd, ohne Düngung mit angepassten Mahdterminen (Wiederherstellungsfächen 6510) mit Vorkommen von Ameisenbläulingen S. 91			
<b>A11</b> Extensive Beweidung von Grünland, ohne Düngung S. 92			

### Entwicklungsmaßnahmen

Grünland	Gewässer	spezielle Artenschutzmaßnahmen	Wald
<b>E1</b> Zurückdrängen flächiger Gehölzszukession auf mageren Standorten S. 105	<b>B2</b> Extensivierung von Gewässerrandstreifen S. 108	<b>C1</b> Förderung Laubholzanteil und Verbesserung von Habitatstrukturen für Fledermäuse S. 111	<b>W10</b> Förderung standortstypischer Baumarten S. 113
<b>E2</b> Befristete dreischürige Mahd auf Mähwiesen, ohne Düngung S. 106	<b>B3</b> Freistellung der Ufer von Stillgewässern S. 108	<b>C2</b> Förderung von Streuobstwiesen als Sommerlebensraum für Fledermäuse S. 112	<b>W2</b> Steuerung des Bewuchses in Biotopbereichen S. 114
<b>E3</b> Ein- bis zweischürige Pflegemahd mit Abräumen, Zurückdrängen flächiger Gehölzszukession unter Berücksichtigung von Strömer, Grope und Bachneuraue S. 106	<b>B4</b> Rückbau von Wehranlagen zur Optimierung der Durchgängigkeit für Strömer, Grope und Bachneuraue sowie andere typische Arten der Fließgewässer S. 110	<b>C3</b> Maßnahmen zur Aufwertung der Hangplatzmöglichkeiten in den Winterquartieren S. 112	<b>W3</b> Förderung von Habitatstrukturen S. 114
<b>E4</b> Ein- bis zweischürige Mahd mit Abräumen und Nutzungspause, Belassen von Bracheanteilen für Ameisenbläulige S. 107			<b>W4</b> Sanierung eines standortstypischen Wasserregimes S. 115

### Maßnahmen außerhalb FFH-Gebiet

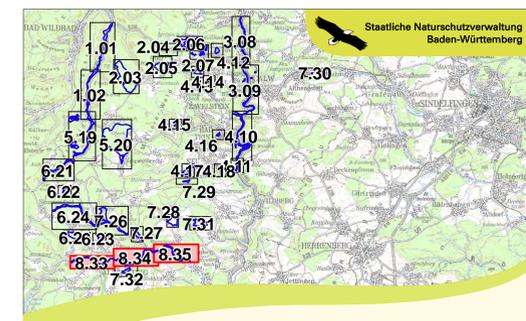
<b>C5</b> Suche nach und Sicherung von Mausehr-Gebäudequartieren im Umfeld des FFH-Gebietes und Quartiersaufwertung S. 116
<b>C6</b> Maßnahmen zur Aufwertung von Jagdgebieten und in deren Umfeld außerhalb des FFH-Gebietes - keine Darstellung (1 km Radius um die Tunnel- und Höhenzöngrung, 500 m Radius um die Wochenstube in Caw) S. 119

Kürzel und Bezeichnungen der Maßnahmen sind in schwarzen Großbuchstaben für Erhaltungsmaßnahmen ( A1 ) und blauen Kleinbuchstaben für Entwicklungsmaßnahmen ( E1 ) dargestellt.

### Grenzen

FFH-Gebiet "Kleinenztal und Schwarzwaldrandplatten"	FFH-Erweiterungsvorschlag
Flurstück mit Bezeichnung	Gemeindegrenze



Managementplan für das FFH-Gebiet 7317-341 "Kleinenztal und Schwarzwaldrandplatten"

**Karte 3: Maßnahmenempfehlungen**  
Teilkarte 8  
Blatt 33 - 35

Bearbeiter: Gezeichnet: K.-B. Kühnappel, Thorsten Hübl  
Gefertigt: 21.07.2020  
Stand der Kartierung: 21.07.2020  
Maßstab: 1 : 5.000

Grundlage: Topographische Karte Orthophoto (DOP) Automatisiertes Liegenschaftskaster (ALK) © Landesamt für Geoinformation und Landentwicklung Baden-Württemberg (LGL) (www.lgl-bw.de) Az.: 2851.9-1/19

